

## «Neustart»

### Joris

Ich spür' den Wind drehen, nachdem ich viel  
zu lange still stand.

Viel zu lang nichts mehr riskiert hab', mitten  
drin doch nur dabei.

Es riecht nach Neustart, hab' endlich  
Rückenwind,

ich schau' nach vorn', wenn Stunde Null  
beginnt. Die Stunde Null beginnt.

Oh die Uhren stehen und die Beine  
schweben, das Beben in der Luft.

Und ich renn' und ich renn' und ich renn'  
weil ich jetzt wieder weiss wer ich bin.

Und ich renn' und ich renn' und ich renn'  
weil jetzt alles von vorn beginnt.

Und ich renn' und ich renn' und ich renn'  
weil ich jetzt wieder weiss wer ich bin.

Und ich renn' und ich renn' und ich renn'...

Spür' den Wind drehen, nachdem ich viel zu  
lange still stand.

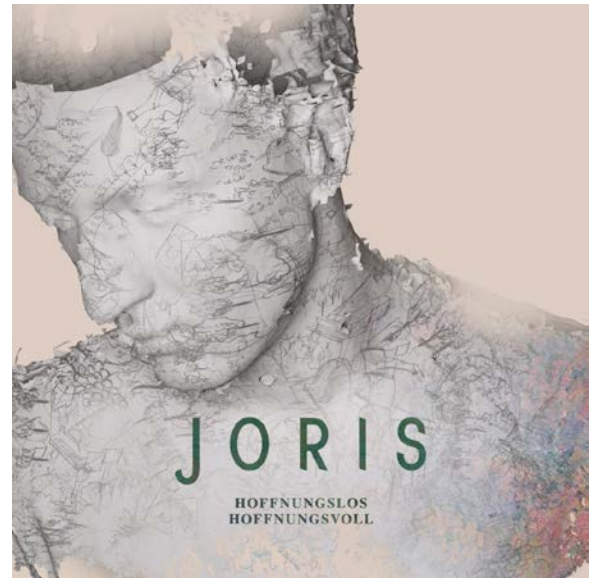
Von vornherein schon wieder aufgab. Oh  
ich war so An und Aus.

Ich schau' aufs Meer raus, der Wind  
peitscht ins Gesicht,

die Augen weit auf. Ab heute hält mich  
nichts,

ab heute hält mich nichts zurück.

Denn die Uhren stehen und die Beine  
schweben, das Beben in der Luft.



Und ich renn' und ich renn' und ich renn'  
weil ich jetzt wieder weiss wer ich bin.

Und ich renn' und ich renn' und ich renn'  
weil jetzt alles von vorn beginnt.

Und ich renn' und ich renn' und ich renn'  
weil ich jetzt wieder weiss wer ich bin.

Und ich renn' und ich renn' und ich renn'  
weil jetzt alles von vorn beginnt.

Und ich renn' und ich renn' und ich renn'  
weil ich jetzt wieder weiss wer ich bin.

Und ich renn' und ich renn' und ich renn'  
weil jetzt alles von vorn beginnt.

(Text: <https://lyricstranslate.com/de>)